Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 6 (1930)
Heft: 33

Artikel: Sommernacht im Oslo-Fjord
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-755919

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

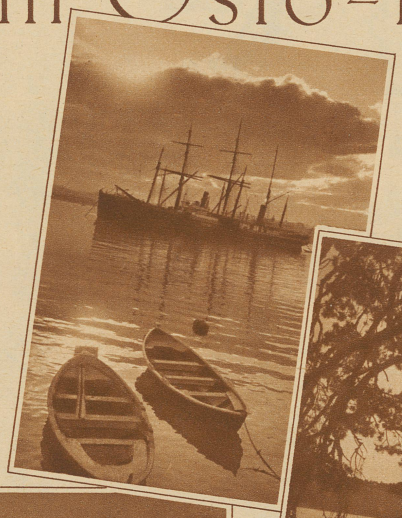
Aus der ungarischen Puszta: Pferdeherden werden zur Tränke getrieben

Sommernacht im Oslo-Fjord

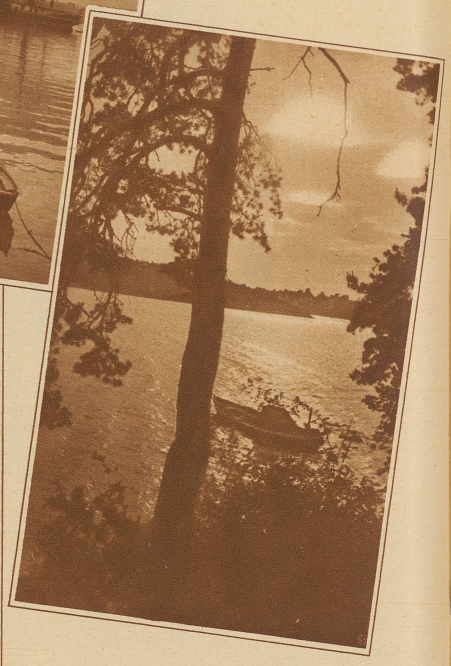
STOCKHOLM ist die nördlichste Weltstadt. Um seine modernen Geschäftshäuser inmitten einer herrlichen Natur weht der Atem des fieberhaft tätigen Europas. Und dennoch herrscht hier eine friedliche Atmosphäre gemilderter Gegensätze. In der Hauptstadt des angrenzenden Norwegens, in Oslo, fühlt man sich am Rande unseres Kontinents, im Vorhof des Nordens. Der Reisende wird unverhofft von idyllischen Stimmungen gepackt, am mächtigsten, wenn in den Sommernächten die Gewässer um Oslo in märchenhaftem Glanze schimmern. Befreit von aller Schwere gibt sich der Mensch dem friedvollen Zauber der nächtlichen Natur hin, der fremde Gast wie der Einheimische.

Der Großstädter mag überall auf der Erde sein kleines Ich in sommerlichen Nächten mit der Natur verbunden fühlen. Doch ein Besonderes ist es mit den Sommernächten im Oslo-Fjord. In dem Gesicht der Erde mit seinen tausend Landschaftsbildern nimmt Oslos nächtliches Szenarium ein köstliches Teilstück ein. Du siehst die lähmenden Lüfte, das blendende Farbenspiel südlicher Zonen. Du träumst von Innigkeit, von blonden Frauen, du liebst klare Lüfte, scheuest nicht das Herbe. — In einer Sommernacht im Oslo-Fjord wird dir alles zuteil.

Axelrod.



Im weichen Mondlicht durchbrechen auch die Masten eines im Hafen liegenden Seglers nicht die idyllische Stimmung



In den Sommernächten schimmern die Gewässer um Oslo in märchenhaftem Glanze

Geheimnisvoll wie das Schiff des «Fliegenden Holländers» liegt der Segler im nächtlichen Fjord verankert